



## Universitätsbibliothek Paderborn

**Christliches Andächtiges Jahr/ Das ist: Geistreiche  
Vnderweisungen/ mancherley und unterschiedliche/ so  
wohl gemeine/ als sonderbahre Mittel/ Weg und  
Handleitung/ Das gantz vollkommene Jahr Nach ...**

Allen so wohl Geist- als Weltlichen Stands Christliebenden Seelen ...  
dienlich

**Suffren, Jean**

**Cöllen, 1687**

3. Punct. Wie man sich die acht Tag durch deß Fests verhalten.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48022](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48022)

Dein Gespräch stelle an mit der H. Jung-  
frauen/nachdem dir der H. Geist und deine  
Andacht eingegeben wird.

Der 3. Punct oder 5.

Wie man sich die sieben Tag  
durch nach den Festagen der se-  
ligen Jungfrauen verhal-  
ten soll.

Im zweenen Buch wirstu finden / wie  
man sich insonders an einem jedwedern  
Fest der H. Jungfrauen mit den sieben fol-  
genden Tagen verhalten soll; in gemein aber  
sollstu dasselbige halten/was von den Fest-  
agen unsers Heylands oben gesagt worden.

Der 3. Artikel.

Wie man die Fest der H. En-  
gel in gemein wohl und nützlich  
feyren und halten soll.

Die Kirch Gottes haltet drey Festtag  
von den H. Engeln. Die Erschei-  
nung des H. Erzengels Michaelis am 8.  
Mäh; die Kirchweihung desselbigen am 29.  
Herbstmonat; und am andern Tag nach  
solcher Kirchweihung wosfern kein besonde-  
res anderes Fest vorfallt/das Fest von allen  
Schützenglen / welches Fest vom Pabst  
Paulo dem fünfften angeordnet. Etliche  
fromme andächtige Personen pflegen in ei-  
nem jedwedern Monat einen Dinstag zur  
Verehrung der H. Engeln zuzubringen.  
Wie man dieselbe insonderheit verehren/und  
in was für andächtigen Übungen man ihre  
Fest zubringen soll. hastu an obgemelten Ta-  
gen zu finden. Was die gemeine Andacht  
gegen alle Engel belangt / so hastu folgende  
Sachen zu halten. Erstlich übergib den H.

Engeln deine Kammer und dein Bett  
lasse sie Meister darin seyn / begehre von ih-  
nen im auf- und eingehen ihren Segen. 2.  
Verzichte deine geistliche Übungen und  
Berck der Andacht den Tag durch in Ge-  
genwart der H. Engeln; und beschütze  
der Ehre bittigkeit / der Liebe / des Gedul-  
sams / der Gedult / welche sie gegen Gott  
und den Menschen haben / nachzusehen.  
Zum 3. Ube dich in einer oder anderer ein-  
sichtigen Andacht/als nemlich bereue man  
unterschiedliche mahl deine Sünd / mach  
mahl das Gloria Patri, & Filio, &c. das  
bett mit dem Versckel vonden H. En-  
geln. Item 9. mahl Heilig / heilig / heilig  
der Herr Gott Sabaoth; oder dergleichen  
Spruch oder Schußgebetlein mehr. 4.  
Verehere, begrüße, und thu deine Zeit  
einen jedwedern auf den 9. Chor der En-  
geln; und begehre von ihnen daß sie dir  
ihre Fürbitt eine besondere Gnad bey Gott  
ausbringen wöllen. 1. Von den Cherubin  
begehre eine reine unversälschte Liebe  
Gott. 2. Von den Cherubin die Wahr-  
schafft und wahre Erkantnus Gottes. 3.  
den Thronen den Frieden des Heylands  
welchem Gott zu ruhen pflegt. 4. Von den  
Herrschaften / damit du die unordent-  
Anmuthungen deines Herzens bekehren  
und rechter Vernunft unterwerffen mö-  
gest. 5. Von den Kräften/das du mit der  
Krafft den Tugenden obliegen mögest.  
Von den Stärcken / das du stark in  
den Versuchungen des Teuffels widerstehen  
mögest. 7. Von den Fürstentumben  
Adel / welcher in der Gnad Gottes  
den Tugenden bestehet / welche dich in den  
Himmel hoch anbringen werden. 8. Von  
den Erzengeln / eine besondere Sorg  
Anordnung des innerlichen Standes und  
Wesen deiner Seel. 9. Von den Engeln  
eine Sorg über das Heyl deines Nachkommen